



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag Grüne Fraktion Bergedorf öffentlich	Drucksachen-Nr.: 20-0840
	Datum: 18.05.2016 Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	26.05.2016

Förderung jungerwachsender Geflüchteter in Sportvereinen

Sachverhalt:

der BAbg. Krönker, Lühr, Rüssau und Grüne Fraktion Bergedorf
der BAbg Witte, Dietrich und CDU Fraktion
und Fraktion Die Linke

In Rahmen der Beratungen zur Integration Geflüchteter in die Bergedorfer Sportvereine hat sich im letzten Ausschuss für Sport und Bildung (3.5.2016) eine Diskussion über die Einbindung der jungerwachsenen Geflüchteten entwickelt. Sportvereine können eine erste gute Grundlage für eine erfolgreiche Integrationsarbeit bieten.

Das Programm „Kids in die Clubs“ finanziert bereits den Vereinsbeitrag für junge Flüchtlinge bis 18 Jahren. Danach tut sich jedoch eine besorgniserregende Lücke auf: jungerwachsene Geflüchtete ab 18 Jahre bekommen keine finanzielle Förderung für eine Vereinsmitgliedschaft und müssten die Beiträge von dem geringen Regelsatz alleine finanzieren. Ohne einen Ausbau der Förderung wird es schwer sein die jungerwachsenen Geflüchteten weiter über die Vereine zu integrieren.

Hier ist integrationspolitisch und auch im Rahmen einer ganzheitlichen Förderung junger Erwachsener Handlungsbedarf. Das Kinder- und Jugendhilfegesetz sieht eine Förderung junger Volljähriger bis 27 Jahre ausdrücklich vor, sobald ein Förderbedarf begründet ist. Es ist somit davon auszugehen, dass eine Fortschreibung einer Förderung jungerwachsender Geflüchteter auf Basis der Bemessungsgrundlage des Finanzvolumens von „Kids in die Clubs“ notwendig sein wird.

Petition/Beschluss:

Vor diesem Hintergrund fordern wir die Verwaltung auf:

1. Der Bezirksamtsleiter und die Verwaltung setzen sich bei den zuständigen

Fachbehörden dafür ein, dass im Rahmen der Flüchtlingshilfe ein Programm für jungerwachsene Flüchtlinge bis 27 Jahre analog zu „Kids in die Clubs“ aufgelegt und finanziell hinterlegt wird.

2. Die Verwaltung informiert den Ausschuss für Sport und Bildung von seinen Ergebnissen

Anlage/n:
